

Christian Heinrich Pauli

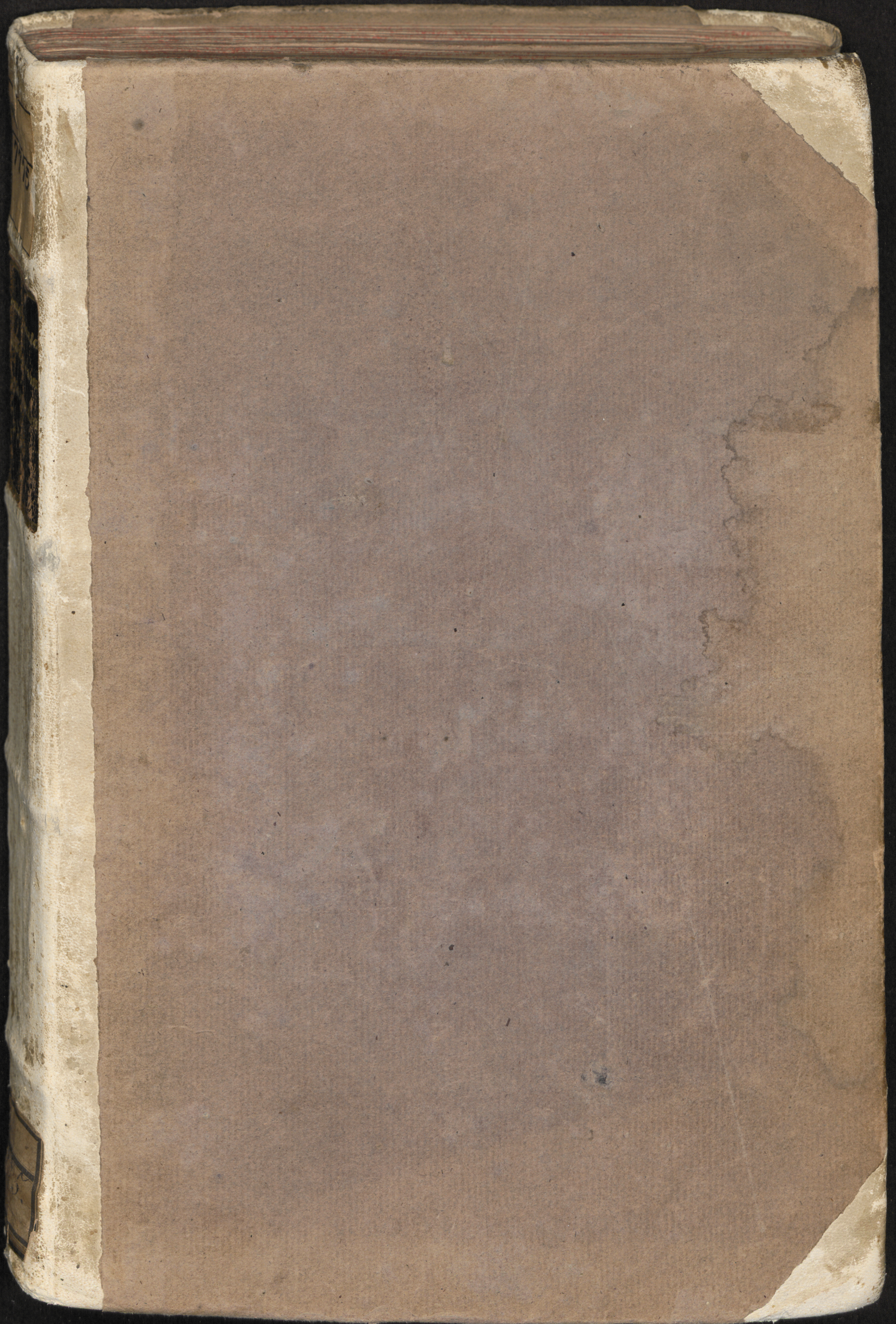
**Ein Pflicht-schuldiges Freuden-Opffer/ Wolte An dem Hohen Gebuhrts-Tage/ Der ... Catharina Iwanowna, ... unsers gnädigsten Fürsten und Herren/ Herrn Caroli Leopodi, Regierenden Hertzogs zu Mecklenburg/ Hoch-geliebten Frau Gemahlin Hoheiten/ Als Derselbe Zu des gantzen Landes allgemeiner Freude am 9. Nov. des 1717. Jahrs einfiel/ und von hiesiger berühmten Universität ... solte celebriret werden ... mit gegenwärtigen geringen Zeilen darbringen und legen/ Christian Henrich Pauli, SS. Th. St. Parch: Meckl:**

Rostock: bey Niclas Schwiegerau, [1717?]

<http://purl.uni-rostock.de/rosdok/ppn101217526X>

Druck Freier  Zugang





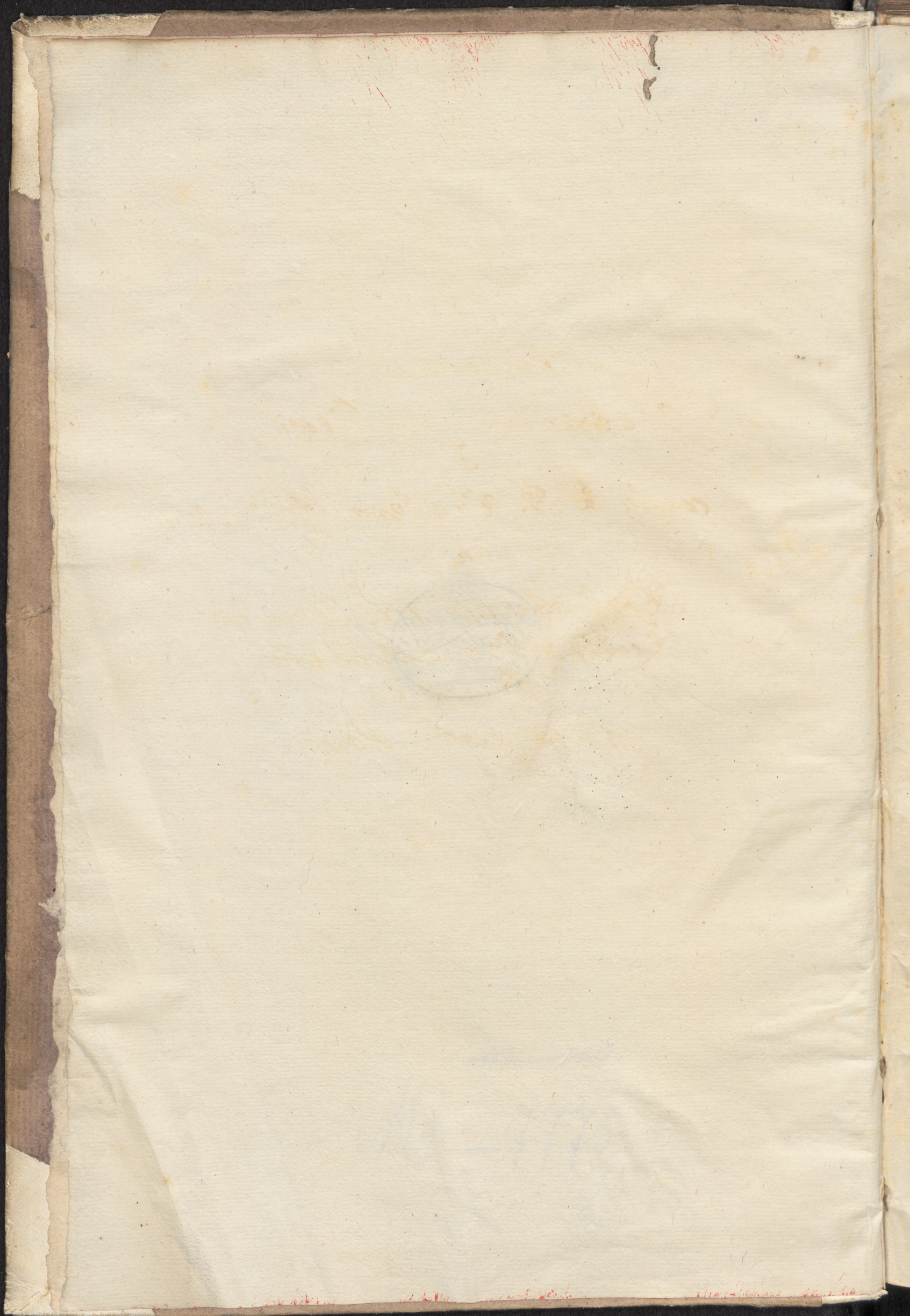
Bibl.  
Schol. Gustrov.

1836.

~~Mk 310.~~

Mk - 7775.





Ein Pflicht-schuldiges  
Freuden = Opfer /

Wolte  
An dem

Hohen Geburts = Tage /

Der  
Durchlachtigsten Fürstin und Frauen /

V R M S N

CATHARINA  
IWANOWNA,

ihro Durchlachtigkeiten / unsers gnädigsten  
Fürstens und Herren /

V S R R N

CAROLLEOPODI,

Regierenden Herzogs zu Mecklenburg /  
Hoch-geliebten Frau Gemahlin Hoheiten /

Als Derselbe

Zudes ganzen Landes allgemeiner Freude am 9. Nov. des  
1717. Jahrs einfiel / und von hiesiger berühmten UNIVERSITÄT  
höchst-eyerlichst solte celebriret werden /

Als ein Zeichen seiner unterthänigsten Pflicht und Schuldigkeit und herg-  
lich bezeugender Freude / auch zur Pflichtmäßigen Aufmunterung aller getreuen  
Landes-Einwohner mit Frohlocken und Jauchzen /

Unter Anwünschung alles Heils und Segens

diesen frohen Tag zu begehen /

Als ein getreues Landes-Kind /

Zu ihro Hoheiten und gnädigen Landes Mutter  
Füssen

In aller Unterthänigkeit mit gegenwärtigen geringen Beilen darbringen und legen /

CHRISTIAN HENRICH PAULI, SS. Th. St. Parch: Meckl:

ROSDOK / Gedruckt bey Niclas Schwiegerau / C. E. Raths Buchdrucker.



\* \* \*  
Segen / Heyl / Vnd groß Bes  
Deyen /  
SoL Die Fürstin hoch erfreue  
en.

\* \* \*  
\* \* \*



Auff theures Mecklenburg! Laß  
deine Cymbaln klingen /  
Auff! stimmet Lieder an / gesamte Mu-  
sen-Schaar /  
Und geht Frohlockend hin / zu eurem  
Dank-Altar :

Laß Pauken / Trommeten erklingen und schallen /  
Weil heute ein fröhlicher Tag eingefallen.

Auff theures Mecklenburg! laß deine Cymbaln klingen.



Bereite Rostock dich zum frohen VIVAT sagen /  
Weil heut dein Rosen-Stock gar hoch beglückt ist /  
Da deiner Fürstin Ihr Geburtstags-Tag jetzt dich  
grüßt :

So jauchze und springe im fröhlichen Reihen /  
Und laß dich der jetzige Tag hoch erfreuen.

Bereite Rostock dich zum frohen VIVAT sagen.

Stimmt

Stimmt Freuden-Lieder an / ihr treuen Unter-  
thanen/

Da eures Fürsten Herz mit Freuden angethan/  
Weil heut der Jahres-Zag der Fürstin kömmt heran:  
Drum singet und klinget mit frölichem Schalle/  
Daß Thönen in Klüfften und Lüfften erhalte.

Stimmt Freuden-Lieder an / ihr treuen Unter-  
thanen.

Wünscht eurer Fürstin Glück / der theuren  
Landes-Mutter/

Da GTE der Höchste hat so gnädig angesehen/  
Daß Ihren Jahrs-Zag Sie heut kan vergnügt  
begehnt:

Sind frölich von Herzen / mit Singen und  
Springen/

Und lasset uns fröliche Lieder absingen.

Wünscht eurer Fürstin Glück / der theuren  
Landes-Mutter.

Nehmt eurer Pflicht in acht / Ihr treuen  
Lands-Vasallen,

Kommt / wünschet Glück und Hehl / Dem Hause  
Mecklenburg /

Es dringe dieser Hall selbst durch die Luft hindurch:

Der Himmel erfreue dies Haus mit  
Bedeyen/

Erwolle von Trübsal es gänglich befreyen.

Nehmt eurer Pflicht in acht / Ihr treuen  
Lands-Vasallen, Ver-



Verdoppelt euren Wunsch an diesem Fürsten  
Hause/

Last eure Herzens-Lust in diesem Wunsch bestehn:

Daß wir dies Fürsten-Haus im See-  
gen mögen sehn;

So wünschets von Herzen mit frölichen Munde/

Der Himmelerhör' uns zur gnädigen Stunde.

Verdoppelt euren Wunsch an diesem Fürsten  
Hause.

Stimmt noch ein Vivat an: Es leb die Gatt-  
des Mutter/

Sie lebe immer hin mit Ehem CAROLO,

Sie und Ehr LEOPOLD, seyn aller Zei-  
ten froh:

Die Sonnen des Landes seyn immer  
beglückt/

Sie werden von Oben mit Seegen er-  
quicket.

Stimmt noch ein Vivat an: Es leb die Gatt-  
des-Mutter.

Auff theures Mecklenburg! Laß deine Cymbaln  
klingen/

Auff! auff ihr Musen auff! besinget diesen Tag/

Denn heute ist der Tag/ da man sich freuen mag:

Die Mutter des Landes ist heute erfreuet/

Weil Gott Ihr von neuen den Jahrs-Tag verleihet.

Auff theures Mecklenburg! Laß deine Cymbaln klingen.

✻ X O X ✻

Jo-  
del-  
en?

en

ms  
ude  
ach.  
ha.  
nei.  
Ju-  
ret/  
ar.  
tiet  
an  
vie.  
dein  
den/  
Ro-  
und  
gen  
je.  
iner  
zen/  
det:  
set.  
se  
ing  
ben  
uch  
reib  
Ge.  
dem  
n

